

Bericht der Sitzung des Gemeinderats vom Montag, 20.04.2015

(Wö) Die Mehrfachbeauftragung zur Seniorenkonzeption Dürmentingen, der Haushaltserlass 2015/2016 des Landratsamts Biberach und zwei Bauvorhaben waren Gegenstand der Tagesordnung.

In der **Bürgerfragestunde** ergaben sich keine Anfragen an den Gemeinderat und die Verwaltung.

Mit öffentlichem Aushang waren die **Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung vom 16.03.2015** bekanntgegeben worden.

Gemäß dem Wunsch des Gemeinderats hatte sich die Arbeitsgruppe zur „**Lebendigen Ortsmitte**“ unter Beteiligung der Paul-Stiftung zweimal mit Herrn Architekten Roland Groß getroffen und die Mehrfachbeauftragung vorberaten.

So konnte dem Gemeinderat eine umfängliche Vorlage mit dem Inhalt des Mehrbeauftragungstextes sowie ein Honorarangebot des Architekten Groß präsentiert werden.

Zunächst erläuterte Architekt Groß, der an der Sitzung anwesend war, sehr ausführlich den Regelungsinhalt der HOAI, die für Architektenwettbewerbe und Mehrfachbeauftragungen gilt. Dabei machte er den Unterschied beider Verfahren sehr deutlich.

Dann wurde sehr ausführlich der Text der vorgesehenen Mehrfachbeauftragung diskutiert. Dabei brachte der Bürgermeister seinen Wunsch nach mehr zeitlicher Bindung und entsprechenden Referenzen der Büros zum Ausdruck.

Dem konnte der Gemeinderat mehrheitlich nicht folgen.

Die Ausgabe der Verfahrensunterlagen soll am 04.05.2015 im Rathaus Sitzungssaal erfolgen. Rückfragen sind von den Büros bis zum 16.05.2015 möglich und sollen über Herrn Dipl.-Ing. Roland Groß, Stadtplaner und Feier Architekt erfolgen. Die Beantwortung nach entsprechender Abstimmung mit der Gemeinde und der Odilo-Paul-Stiftung sind bis 23.05.2015 vorgesehen.

Dann soll die vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe am 02.07.2015 alternativ und oder ergänzend am 14.07.2015 über die Vorschläge beraten. Der Gemeinderat soll sich mit der Bewertung am 20.07.2015 befassen.

Bezüglich der Honorierung wurde vom Gemeinderat festgelegt, dass ein Gesamtbetrag als Pauschale in Höhe von 13.000,- € bezahlt werden soll und jedes Büro 2.600,- € inkl. MwSt. als Aufwandsvergütung erhält.

Eine weitere Vergabe für die Leistungsphasen 1-4 (bis Baugesuch) wird den Büros in Aussicht gestellt, vorbehaltlich natürlich der grundsätzlichen Realisierung des Projekts.

Für die Begleitung ist eine Honorierung des Planers Groß mit 18.605,65 € gemäß vorliegendem Angebot vorgesehen.

Des Weiteren ist eine Baugrunduntersuchung erforderlich. Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, dazu das Büro Dr. Ebel bis zu einer Summe von 18.000,- € zu beauftragen.

Die Baukommission hatte vorgeschlagen, fünf Büros zu beauftragen. Herr Groß hat bei den vorgeschlagenen Büros die Teilnahmebereitschaft abgefragt.

Demnach sind zur Teilnahme an der Mehrfachbeauftragung folgende Architekturbüros bereit:

Architekturbüro Stöhr, Dürmentingen

Architekturbüro Zyschka, Mengen und

Architekturbüro Schirmer und Partner, Ertingen

Das Architekturbüro Vogel aus Langenenslingen hat die Teilnahme wegen starker Arbeitsbelastung abgelehnt.

In der Gemeinderatssitzung äußerte sich Herr May vom gleichnamigen örtlichen Architekturbüro ebenfalls dahingehend, an der Mehrfachbeauftragung nicht teilzunehmen.

Beim Büro Groß angefragt hat das Architekturbüro Manfred Löffler aus Sigmaringen.

Der Gemeinderat fasste dann mehrheitlich den Beschluss, diese vier Büros auch zu der Mehrfachbeauftragung für das geplante Verfahren mit aufzufordern.

Dann wurde der **Haushaltserlass des Landratsamts Biberach vom 12.03.2015** bekanntgegeben, der die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplans bestätigt.

Bei den **Bausachen** wurde der Bauantrag für den Neubau eines Frühstücksraums mit Gästezimmer/Ferienwohnungen und Errichtung eines Hofladens in best. Stallungen und Tenne auf Flst. Nr. 282/4, Bussenstr. 8 in Dürmentingen aufgrund kurzfristiger Rücknahme der Bauantragstellung auf Antrag des Bauherrn von der Tagesordnung abgesetzt.

Dem Bau eines Gartenhauses mit angrenzendem Holzlager auf Flst. Nr. 264/2 + 264/3, Eichenweg 10 in Dürmentingen wurde unter Befreiung von den Vorschriften des Bebauungsplans wegen Überschreitung Baugrenze das Einvernehmen erteilt.

Unter Punkt **Verschiedenes** wurde bekanntgegeben, dass für die vom Gemeinderat gewünschte Verbesserung des Asphalts an der Auffahrt zum Kindergarten Dürmentingen ein Kostenaufwand von 3.700,- € erfordert und die Firma Albrand die Umsetzung vornimmt.

Für technische Verbesserungen aufgrund des Arbeitsschutzrechts werden für den Wasserturm Heudorf 2.400,- € verausgabt.

Erfreut konnte Bürgermeister Wörner das Submissionsergebnis für die Kanzachsanieierung mit einer Angebotssumme vom 57.379 € bekannt geben. Die Vergabe wird in der Mai-Sitzung erfolgen.

Der Bürgermeister verwies weiterhin auf den Termin zur Information über die Flurbereinigung am 06.05.2015 um 20:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Dürmentingen und lud hierzu herzlich ein.

Außerdem wurde darauf verwiesen, dass die gemeinderätliche Baukommission zur Planung und Vorbereitung für die Turn- und Festhalle sich mit Architekt Vogel am 22.04.2015 trifft.

Des Weiteren wurde vermeldet, dass die Instandsetzung und Sanierung des Haldenweiher in Hailtingen durch die Firma Gaiser erledigt worden ist.

Ein Gemeinderat bedankte sich für die Bauhofleistung bei der Grüngutsammelstelle und wies auf eine jetzt zu Tage getretene defizitäre Stelle hin. Der Bauhof wird die Aufgabe selbstverständlich umgehend erledigen.